



Georg Markus Schneider, Inhaber der Firma GMS CNC-Technik GmbH in Karlstadt, entschied sich, in diesem Jahr auf die Weihnachtspresents an seine Stammkunden zu verzichten und das Geld einem gemeinnützigen Zweck zukommen zu lassen.

So überreichte er 5000 Euro an die Würzburger Christophorus Gesellschaft, die auch die stationäre Einrichtung Johann-Weber-Haus, die Bahnhofsmission, die Wärmestube sowie die Zentrale Beratungsstelle für Wohnungslose und Strafentlassene unter ihrem Dach vereint.

Dort soll das gespendete Geld für Ausgaben verwendet werden, die ansonsten keine Refinanzierung erfahren. Im Bild sind von links nach rechts zu sehen: Georg Markus Schneider, seine Lebensgefährtin Katharina Gajweska, Brigitte Abt von der Wärmestube, Stefan Gerhard vom Johann-Weber-Haus, Günther Purlein (Geschäftsführer) und Michael Lindner-Jung von der Bahnhofsmission.